

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 22.11.2022

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte

Bearbeiter/in: Mitglieder der
Stadtvertretung
Martin Molter
Heiko Steinmüller
Lothar Gajek

Telefon:

Antrag
Drucksache Nr.

00672/2022

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Ganztägige Parkgebühren im Innenstadtbereich

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, **einen Verkehrsversuch zu prüfen und bei rechtlicher Zulässigkeit durchzuführen**, dass die Parkgebühren im Innenstadtbereich in den Parkzonen für Anwohnerparkausweise 24 Stunden am Tag, an sieben Tagen in der Woche erhoben werden. **Im Ergebnis soll der Stadtvertretung auf der Grundlage der Ergebnisse des Verkehrsversuches ein Vorschlag unterbreitet werden, ob die Parkgebühr so dauerhaft erhoben werden kann.**

Begründung

Die Anwohnerparkausweise werden deutlich teurer. Damit sie trotzdem attraktiv bleiben, gilt es ein gewisses Maß an Gerechtigkeit gegenüber Parkenden von Außerhalb zu schaffen. Zum großen Teil stehen für Besucher Parkflächen und Parkhäuser bereit, die auch aktiv benutzt werden sollten. Auch das vorhandene Park-&-Ride-System kann von Besuchern benutzt werden, die erhöhte Ausgaben vermeiden wollen. Zusätzlich hat die Stadt dadurch weitere Einnahmen, die einer schnellen Konsolidierung entgegenkommen. **Ein zusätzliches Argument in Ausschüssen und OBR war das nächtlich kostenlose Parken von vielen Betriebs-/Firmenwagen ohne Anwohnerparkausweise an vielen Stellen im Innenstadtbereich. Eine unbegrenzte Versuchsphase in dem Zusammenhang war ein Signal zum Konsens, da eine gewisse Anzahl an Kosten erstmalig entsteht (Schilder, Personal).**

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Martin Molter

gez. Heiko Steinmüller

gez. Lothar Gajek